

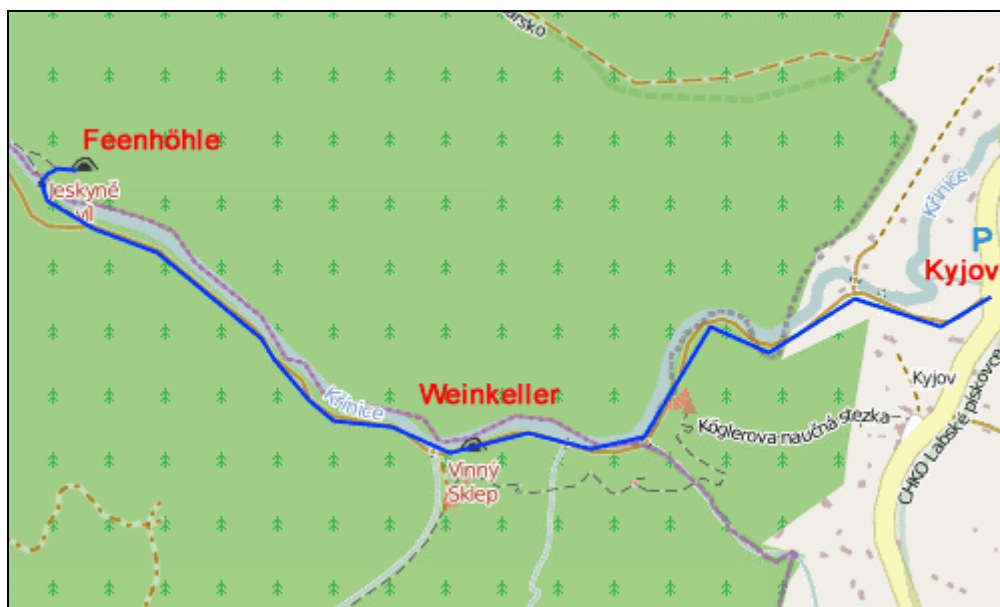
Wie kommt man zur Feenhöhle?

Von Kyjov aus gehen sie das Kyjovske udoli (Khaa-Tal) abwärts und passieren den "Vinny sklep" (Weinkeller). Der nächste Wegweiser zeigt zur "Touristicky most" (Touristische Brücke). Dieser Richtung folgen sie, indem sie auf der Straße den Bach flußabwärts begleiten.

Bald überqueren sie ein granitisches Wasserbauwerk eines (zeitweiligen) Zuflusses und lassen sich schließlich mehr als einen Kilometer lang von Felsgruppen geleiten, die sich durch glatte Wände und überhängende Köpfe einprägen. Hinter dem größten dieser Köpfe führt die Straße in eine Kurve und gleichzeitig zweigt von ihr rechts zum Bach hinunter der Wanderweg ab. Er führt über eine Brücke, dies ist nicht die "touristische"!

Hinter dieser, nunmehr befinden sie sich rechts des Wasserlaufes, führt ein offenbar ebenso alter, wie undeutlicher Pfad über eine künstliche Felsblockrampe nach rechts zurück (flußaufwärts) den Hang hinauf. Die am Boden eines Blockes versteckte Inschrift "Z.P.W.R. 1766" lesen sie im oberen Teil dieses sehr alten Holztransport-Weges und haben damit zugleich links des Anstieges diese eindrucksvolle Höhle erreicht.

(Autor der Zugangsbeschreibung: R. Winkelhöfer).



Dokumentation: www.der-hoehlenforscher.de

Karten-Empfehlung: www.boehmwanderkarten.de

Reiseführer Böhmisches Schweiz: www.ceskosaske-svycarsko.cz